

PRESSEMELDUNG

31. JULI 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: NEUER KUNSTFÜHRER ERSCIENEN

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Alte Pracht, frisches Wissen: neuer Kunstführer für das Schloss

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg veröffentlichen einen neuen Kunstführer zu Schloss Weikersheim. Denn in den letzten Jahren konnten weitere Forschungserkenntnisse gewonnen werden – und auch in den Schlossräumen gab es große Veränderungen. Maïke Trentin-Meyer, Konservatorin der Staatlichen Schlösser und Gärten für die Region Hohenlohe, gibt einen verständlichen Überblick über Bauherren sowie Baugeschichte und präsentiert einen Rundgang durch das Schloss, der durch qualitätsvolle Bilder unterstützt wird.

EIN KULTURDENKMAL ERSTRAHLT IM NEUEN KUNSTFÜHRER

Schloss Weikersheim ist eine exzellent ausgestattete Residenz und gilt als eines der schönsten hohenlohischen Schlösser. Der Rittersaal aus der Renaissance ist ein Höhepunkt der südwestdeutschen Baukunst, die „Schönen Gemächer“ zeichnen sich durch barocke Kostbarkeiten wie ein Prunkbett mit aufwendigen Schnitzereien, Goldledertapeten sowie hochwertigen Fayencen und Porzellanen aus der Region aber auch aus China und Japan aus. Um das Kleinod zu würdigen, erscheint der beliebte Kunstführer nun in einer neuen, erweiterten Auflage. „Die Schlösser, Klöster und Gärten des Landes sollen allen Menschen zugänglich sein“, erläutert Patricia Alberth, Geschäftsführerin der Staatlichen Schlösser und Gärten. „Dabei ist es wichtig, am Puls der Zeit zu bleiben – auch mit Blick auf neue Erkenntnisse aus

1/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

31. JULI 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: NEUER KUNSTFÜHRER ERSCIENEN

Wissenschaft und Forschung.“ Maïke Trentin-Meyer, Konservatorin der Staatlichen Schlösser und Gärten für die Region Hohenlohe, nahm sich diesem Projekt an: „Die letzte Revision des Kunstführers für Schloss Weikersheim ist schon eine Weile her. Daher gab uns die Neukonzeption nun die Gelegenheit, die Geschichte der gräflichen Residenz für die Öffentlichkeit frisch aufzubereiten.“

AUF DEN AKTUELLEN STAND GEBRACHT

Der Vorgänger des neuen Kunstführers erfreute sich großer Beliebtheit. Doch der Vorrat war nun aufgebraucht. Zudem gab es in den letzten Jahren frische Erkenntnisse über und große Veränderungen im Schloss. Im Juni 2018 fand die Tagung „ZeitRäume“ statt, die Schloss Weikersheim im Spiegel seiner Geschichte darstellte. In einem umfangreichen Tagungsband konnten der reiche Ertrag an Ergebnissen niedergelegt werden. Zudem erschien eine Reihe wissenschaftlicher Beiträge, die Räume und Ausstattung in ein neues Licht rückten. 2022 wurde außerdem die Neueinrichtung der „Schönen Gemächer“ erfolgreich abgeschlossen. Seither können die Gäste die Repräsentations- und Schauräume von Graf Carl Ludwig und seiner Frau, Fürstin Elisabeth Friederike Sophie, im rekonstruierten Zustand von 1757 erleben.

ERGÄNZUNG ZUM SCHLOSSBESUCH

Der Kunstführer ist klar strukturiert: Anfangs bietet er einen kurzen, aber informativen Überblick über die Geschichte des Hauses Hohenlohe. Im Anschluss werden die wichtigsten Bauherren des Monuments ausführlich vorgestellt. Darauf folgt die Baugeschichte, die den Weg von der mittelalterlichen Wasserburg zur prunkvollen Residenz vor Augen führt. Der Rundgang durch die Innenräume bildet das Hauptstück des Kunstführers. Dabei werden die Besonderheiten der Anlage deutlich, wie der kostbare Möbelbestand, der – was eine Besonderheit ist – zum Teil

2/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

31. JULI 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: NEUER KUNSTFÜHRER ERSCIENEN

seit über 300 Jahren in Weikersheim erhalten ist. Im letzten Abschnitt wird ein Ausblick auf weitere Sehenswürdigkeiten des Schlosses, etwa die repräsentative Grab-Tumba des Grafen Wolfgang von Hohenlohe-Weikersheim und seiner Frau Magdalena, gegeben. Die Neuauflage zeichnet sich dabei durch einen deutlich höheren Umfang – der neue Kunstführer ist fast doppelt so lang wie sein Vorgänger – und auch durch neue Bilder aus. Darunter sind prachtvolle Gesamtansichten und aussagekräftige Detailaufnahmen, die den Blick der Leserinnen und Leser lenken und dabei ausgewählte Höhepunkte der Anlage vorstellen. Der Kunstführer ist daher eine ausgezeichnete Ergänzung des Schlossbesuchs: Im Vorfeld können sich Interessierte mit ihm über die gräfliche Residenz informieren oder nach dem Besuch einzelne Aspekte noch einmal vor Augen führen – ein Literaturverzeichnis dient als Nachweis und gibt zudem Anregungen für weitere Recherchen. Neben Maïke Trentin-Meyer haben auch Angelika Eder, Anja Klün, Veronika Nuding und Kerstin Riepenhausen an der Neuveröffentlichung mitgewirkt. Der Kunstführer erscheint im Michael Imhof Verlag und ist an der Schlosskasse sowie im Buchhandel erhältlich.

KUNSTFÜHRER ERSCHLIESSEN DIE MONUMENTE

Sorgfältig gestaltet, hochwertig bebildert und mit zuverlässigen Informationen ausgewählter Fachautoren versehen: Die Kunstführer der Staatlichen Schlösser und Gärten garantieren Systematik, Vollständigkeit und Qualität zu einem günstigen Preis. Diese Eigenschaften sind das Markenzeichen der Reihe, die den außergewöhnlichen Rang der baden-württembergischen Monumente – vom Bodensee bis in die Kurpfalz und vom Schwarzwald bis nach Oberschwaben – dokumentiert. Die Kunstführer erscheinen in Zusammenarbeit der Staatlichen Schlössern und Gärten, dem Michael Imhof Verlag und dem Staatsanzeiger für Baden-Württemberg in Stuttgart.

3/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

31. JULI 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: NEUER KUNSTFÜHRER ERSCIENEN

SERVICE UND INFORMATION

Neuerscheinung

Maike Trentin-Meyer: Schloss Weikersheim. Hrsg.: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. Petersberg, Michael Imhof Verlag, 2024, 112 Seiten, ISBN 978-3-7319-0536-3, 7,00 Euro.

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

ÖFFNUNGSZEITEN

Schloss

1. April bis 31. Oktober

Di – So, Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

Schlossgarten

1. April bis 31. Oktober

Di – So, Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

letzter Einlass 17.30 Uhr

FÜHRUNGEN

Schloss

Während der Öffnungszeiten stündlich ab 10.00 Uhr.

Schlossbesichtigung nur mit Führung möglich.

EINTRITT

Schloss mit Führung und Schlossgarten

	kleine Führung	große Führung
Erwachsene	8,00 €	10,00 €
Ermäßigte	4,00 €	5,00 €

4/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

31. JULI 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: NEUER KUNSTFÜHRER ERSCIENEN

Familien 20,00 € 25,00 €

INFORMATIONEN

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Marktplatz 11

97990 Weikersheim

Telefon +49 (0) 79 34.9 92 95-0

info@schloss-weikersheim.de

www.schloss-weikersheim.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).